Deutsches Rotes Kreuz

DRK-KV Freiberg-Rochlitz e.V.
Annaberger Str. 5, 09599 Freiberg
info@drk-freiberg-rochlitz.de

rotkreuz Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief Dezember 2024

UNSERE THEMEN

- Gemeinsam gegen einsam – Tagespflegen im Überblick
- Erste Hilfe trifft Kunst – Aktion zum 70. Weltkindertag
- Jugendrotkreuz-Event 2024 begeistert alle Teilnehmer
- Vorsichtsmaßnahmen in der Weihnachtszeit

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

wie wäre das nur alles ohne uns? In ruhigeren Momenten frage ich mich das manchmal – erst recht jetzt, da das Jahresende so nahe gerückt ist und mir bewusst wird, was wir wieder gemeinsam geleistet haben. Gerade direkt vor Ort im Kreisverband bewirken wir jeden Tag Beachtliches und erleben unmittelbar, dass wir etwas verändern können.

Zudem ist es ein schönes Gefühl, Teil von etwas noch viel Größerem zu sein. Denken wir nur an die Hilfen für die Bevölkerung in der Ukraine und im Gazastreifen oder das Hochwasser in Mittel- und Osteuropa im September. Das ist unser DRK, über das da so anerkennend geredet wird. Und dann war da ja auch noch die Fußball-EM im Sommer. Mehr als 16.800 Kräfte des DRK waren im Einsatz. Sie haben entscheidend mit dafür gesorgt, dass das Turnier so positiv im Gedächtnis bleibt.

Solche Erfahrungen sind ganz besonders wichtig. Das gibt zusätzliche Kraft für die täglichen Aufgaben. Die können wir nutzen, wenn in der Advents- und Weihnachtszeit noch mehr Menschen auf unsere Unterstützung hoffen. Wir lassen niemanden allein.

Ich wünsche Ihnen besinnliche Wochen mit lieben Menschen. Seien Sie füreinander da und bleiben Sie dem DRK gewogen.

Herzliche Grüße Ihr

Dr. Chris König

© rangizzz/adobe.stock.com, Briefmarke: AdobeStock/TWINS DESIGN STUDIO

© DRK-KV Freiberg-Rochlitz e. V.

Ein buntes, kreatives und anspruchsvolles Programm erwartet unsere Gäste in den Tagespflegen des Kreisverbandes

Gemeinsam gegen einsam

Mit seinen Angeboten der Tagespflege ermöglicht das DRK jeden Tag älteren Menschen ein liebevoll gestaltetes Programm. So erleben unsere Gäste in gemütlicher Atmosphäre Geselligkeit, gemeinsame Aktivitäten und Abwechslung in ihrem Alltag.

Was ist Tagespflege?
Eine Tagespflege für Senioren ist eine offene teilstationäre Einrichtung. Sie ergänzt, unterstützt und stabilisiert die häusliche Versorgung des Pflegebedürftigen tagsüber. Je nach Bedarf kann die Tagespflege an einem oder mehreren Tagen in der Woche besucht werden. Pflegende Angehörige werden nachhaltig entlastet und gestärkt. Wir haben uns zum Ziel gesetzt, unseren Tagesgästen soziale Nähe und Geborgenheit zu geben. Eigene Fähigkeiten sollen erhalten oder wiedererweckt werden. Wir schaffen Lebensfreude und bringen Abwechslung und Gemeinschaft in Ihren Alltag. Die Betreuung richtet sich nach den gesundheits-, krankheits-, behinderungsbedingten und individuellen Bedürfnissen der Tagesgäste.

Was erwartet Sie als Gast?
Für Ihre Pflege und Betreuung steht im gesamten Tagesverlauf ein erfahrenes und motiviertes Team bereit, das sich aus Pflegefachkräften, Pflegehelfern und Alltagsbegleitern zusammensetzt. In der Einrichtung besteht die Möglichkeit zu Hausbesuchen von Arzt, Zahnarzt, Physiotherapie, Ergotherapie, Logopädie, Fußpflege und Friseur. Eine Kombination mit ambulanter Versorgung ist möglich.

Was beinhaltet Tagespflege?
- einen strukturierten Tagesablauf unter Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse und Wünsche
- Mobilisierung und Stabilisierung körperlicher und geistiger Fähigkeiten (tägliche Zeitungsschau, kreative, kognitive, sportliche, musikalische, hauswirtschaftliche Beschäftigung und Betreuung, Aufenthalt im Freien und Spaziergänge)
- kulturelle Angebote (Feste, Feiern, kleine Ausflüge, Vorträge)
- pflegerische und medizinische Versorgung
- Tagesverpflegung (Frühstück, Mittag, Zwischenmahlzeiten und Vesper, auch Abendbrot zum Mitnehmen)
- Hol- und Bringedienst (hausinterner Fahrdienst)
- eine für Sie und Ihre Angehörigen sowie für Besucher und Interessierte immer offene Einrichtung

Welche Tagespflegeeinrichtungen gibt es im Kreisverband?
In unserem Kreisverband bereiten wir unseren Tagesgästen ein geselliges, vielseitiges und liebevoll gestaltetes Programm in folgenden vier Einrichtungen:

- **Tagespflege Weißenborn** – Frauensteiner Str. 13, 09600 Weißenborn
- **Tagespflege Brand-Erbisdorf** – Hauptstr. 37, 09618 Brand-Erbisdorf
- **Tagespflege Flöha** – Bahnhofstr. 3, 09557 Flöha
- **Tagespflege Geringswalde** – Altgeringswalder Str. 4, 09326 Geringswalde

Wo kann ich mehr erfahren?
Sollten Ihrerseits Fragen bestehen, so stehen wir Ihnen zwecks Beantwortung jederzeit gern zur Verfügung. Um Sie optimal zu beraten, Ihnen Anregungen und Tipps, vor allem zur Finanzierung der Pflegekosten geben zu können, rufen Sie uns bitte an und vereinbaren einen Gesprächs- und/ oder Besichtigungstermin.

Mehr Informationen zu den Angeboten unserer Tagespflegeeinrichtungen erhalten Sie unter der Telefonnummer 03731 204113 oder unter www.drk-freiberg-rochlitz.de

DRK-Aktionsstand begeistert Groß und Klein zum 70. Weltkindertag mit Erster Hilfe und Kunst

„Wenn du eine Superkraft hättest, welche wäre das? Was ist deine Lieblingsbeschäftigung? Machst du Sport?“ Bereits die Vorbereitungen zum diesjährigen Weltkindertag haben uns gut gefordert. Voller Vorfreude starteten wir in den Nachmittag des 20. Septembers und waren positiv überrascht, was uns die Kinder zu erzählen hatten.

Dieses Jahr folgten wir erneut der Einladung und waren neben Brand-Erbisdorf auch das erste Mal in Freiberg auf dem Obermarkt vertreten. Bei sonnigem Wetter zog uns bereits bei der Ankunft die Atmosphäre in ihren Bann – eine Mischung aus Aufregung, Spaß und dem Drang, sofort Mitmachen zu wollen.

Wir hatten einiges für die Kids im Gepäck: Verbandsmaterial zum Erlernen der Ersten Hilfe, spannende Bastel- und Malvorlagen sowie ein kleines Kunstprojekt, welches mit gezielten Fragen die Interessen und Vorlieben der Kinder ansprechen und folglich die Persönlichkeit stärken sollte. Neben roten Handabdrücken auf vorbereiteten Karten wurden diese sehr persönlichen Fragen handschriftlich beantwortet. Unsere jungen Besucher hatten sichtlich Spaß, mit Farbe auf ihren Händen zu arbeiten und belohnten uns mit sehr überraschenden Antworten. Die Fahrzeug-Bastelbögen vom DRK fanden ebenso großes Interesse und durften sogar auf einer mit Kreide gemalten Straße zum nächsten Einsatz fahren.

Alles in allem entpuppte sich diese Veranstaltung zu einem sehr kurzweiligen Ereignis mit tollen Erlebnissen für alle Gäste, nicht zuletzt durch das sehr abwechslungsreiche Angebot der engagierten Aussteller und Veranstalter. So schnell wie alles begann, waren die Nachmittagsstunden auch wieder vorbei. Wir konnten den aufmerksamen Kindern so einiges zeigen und auf ihrem Weg mitgeben, jedoch verließen auch wir den Platz am Ende des Tages mit lehrreichen Ideen und Gedanken von unseren jungen Besuchern im Gepäck.

© DRK-KV Freiberg-Rochlitz e. V.

Jugendrotkreuz-Herbstevent in Freiberg mit zahlreichen Teilnehmern wieder ein voller Erfolg

Von einer Besprechung mit anfangs drei Kameraden bis zum fertigen Event mit über 40 Kindern und zahlreichen Helfern verging nur wenig Zeit.

Dafür war das Herbstevent des Jugendrotkreuzes am 28.09.2024 ein voller Erfolg. Alle Beteiligten hatten eine Menge Spaß und die Stimmung war trotz des Regens an diesem Samstag sehr gut. Man merkte, wie sehr sich die Kinder und Betreuer freuten, dabei zu sein und diesen Tag im Ausbildungs- und Technikstützpunkt zu verbringen. Neben der obligatorischen Ersten Hilfe standen Spiel und Spaß im Vordergrund. Die Kinder konnten basteln, mussten Verbandsmittel in einem Hindernisparcours besorgen oder konnten bei einem Barfuß-Pfad verschiedene Materialien erraten.

Neben all den Aufgaben durfte natürlich eine ordnungsgemäße Verpflegung nicht fehlen. Bei den leckeren Snacks wurde die Laune noch einmal besser und das alles wurde von einem köstlichen Mittagessen noch übertroffen. Zugegeben war das für manche das Highlight des Tages. Und das zu Recht. An dieser Stelle möchten wir uns für die wundervolle Teamarbeit bedanken. Wir haben gezeigt, was möglich ist, wenn die Gemeinschaften des DRK zusammenarbeiten.

© DRK-KV Freiberg-Rochlitz e. V.

JRK-Event 2024 – ein Treffen mit viel Spaß für alle Beteiligten

© Erstellt mit Unterstützung von KI

Besinnlichkeit und Brandgefahr

„Am Weihnachtsbaume die Lichter brennen…“, klingt das alte Weihnachtslied dieser Tage in manchem Wohnzimmer. Doch viel zu oft gerät in der Weihnachtszeit mehr in Brand als vorgesehen. 6.000 zusätzliche Brände zählten Versicherungsunternehmen im Jahr 2022. Wie kann man sich schützen und was ist im Notfall zu tun?

Ein unbeaufsichtigtes Teelicht oder ein falsch gezündeter Silvesterböller – schon kann ein fröhlicher Abend in einem Notfall enden. Damit es nicht zu gefährlichen Situationen kommt, sollen Kerzen niemals unbeaufsichtigt brennen und Kinder ebenso wie Haustiere nur unter Aufsicht in deren Nähe sein. Auch elektrische Lichterketten sollten auf Überhitzung geprüft und nachts sowie bei Abwesenheit ausgeschaltet werden. „Wo mit Feuer oder offener Flamme hantiert wird, sollten Löschmittel wie ein Eimer Wasser, ein Feuerlöscher oder eine Löschdecke bereitgehalten werden,“ rät Professor Bernd Böttiger, DRK-Bundesarzt. „So können Sie schnell reagieren, wenn doch einmal etwas passiert.“
Gerät Kleidung in Brand, kann dieser mit einem Feuerlöscher oder einer Decke aus Naturfasern gelöscht werden. „Schließen Sie die dem Körper anliegende Decke um den Hals der betroffenen Person, legen Sie die Person auf den Boden und streichen Sie die Decke vom Hals in Richtung der Füße glatt“, erklärt Professor Böttiger. Die Kleidung sollte rasch entfernt werden, soweit sie nicht mit der Haut verklebt ist. Bei großflächigen Verbrennungen ist der Notruf 112 zu veranlassen. Helfende müssen kontinuierlich prüfen, ob die betroffene Person bei Bewusstsein ist und normal atmet.
Was können Ersthelfende bei kleinflächigen Verbrennungen unternehmen? Wenn die Wunde nicht größer als der Unterarm ist, kann der Schmerz mit fließendem kühlem Leitungswasser gelindert werden. „Bitte öffnen Sie Brandblasen nicht, sonst machen Sie es Keimen leicht, in die Wunde einzudringen,“ sagt Professor Böttiger. „Auch von Hausmitteln wie Mehl oder Salben rate ich dringend ab.“ Um offene Brandwunden zu versorgen, sollten Helfende eine sterile Kompresse auf die Wunde legen und die Wundauflage fixieren. Auch kleinere Brandwunden sollten im Zweifel ärztlich untersucht werden.
„An Silvester haben unsere DRK-Mitarbeitenden in den Kliniken und im Rettungsdienst alle Hände voll zu tun. Noch immer passieren in dieser Nacht viele Unfälle im Zusammenhang mit Feuerwerk“, berichtet der DRK-Bundesarzt. Neben Verbrennungen häufen sich auch Augen- und Fingerverletzungen. Bei Augenverletzungen können Ersthelfende einen Verband um beide Augen wickeln, auch um das betroffene Auge ruhigzustellen. Bei schweren Verletzungen der Finger gilt es, eine Blutung zu stoppen, möglicherweise abgetrennte Fingerteile sicherzustellen und dem Rettungsdienst zu übergeben.
Um die Maßnahmen bei Verbrennungen, Amputations- oder Augenverletzungen und vielen weiteren Notfällen sicher zu beherrschen, empfiehlt das DRK, alle zwei Jahre einen Erste-Hilfe-Kurs zu besuchen.

Suchen Sie einen Kurstermin in Ihrer Nähe unter www.rotkreuzkurs.de

Weihnachtsgruß

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und wir möchten die Gelegenheit nutzen, um Ihnen von Herzen für Ihre Unterstützung zu danken. Kriege und Konflikte, gesellschaftliche Spaltung und eine wachsende Zahl von Menschen, die auf Hilfe angewiesen sind, machten die Arbeit des Roten Kreuzes in diesem Jahr wichtiger denn je. Ihre Mitgliedsbeiträge, Ihre Spenden sowie Ihr ehren- oder hauptamtliches Engagement in unserem Verband ermöglichen es, dass wir als Rotes Kreuz Gesellschaft gestalten und dort Hilfe leisten, wo sie benötigt wird.
Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien frohe Weihnachten, besinnliche Festtage und einen guten Start ins neue Jahr. Bleiben Sie gesund und lassen Sie uns gemeinsam auch im kommenden Jahr ein Zeichen für die Menschlichkeit setzen.

Ihr Deutsches Rotes Kreuz

© Erstellt mit Adobe Firefly

Impressum

DRK-KV Freiberg-Rochlitz e.V.

Redaktion:
Kreisgeschäftsstelle

V.i.S.d.P.:
Vorstand: Herr Silvio Mattern,
Herr Andreas Lamm

Herausgeber:
DRK-KV Freiberg-Rochlitz e.V.
Annaberger Str. 5
09599 Freiberg
03731 2632 0
http://www.drk-freiberg-rochlitz.de
info@drk-freiberg-rochlitz.de

Auflage:
4.000

Spendenkonto:
Sparkasse Mittelsachsen
IBAN: DE89870520003410002943
BIC: WELADED1FGX